

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen  
SPD-Fraktion  
Fraktionsgemeinschaft Unabhängige Listen  
Fraktionsgemeinschaft JPG  
Fraktionsgemeinschaft FL/FF  
Fraktion Freie Wähler  
FDP-Stadträte

Herrn  
Oberbürgermeister Martin Horn

**per mail an [hpa-ratsbuero@stadt.freiburg.de](mailto:hpa-ratsbuero@stadt.freiburg.de)**

Freiburg, 13. September 2018

**Haus des Engagements**  
**Anfrage nach §24 GemO zu Sachthemen außerhalb von Sitzungen**

Sehr geehrter Oberbürgermeister Horn,

Im Zuge der Verwaltungskonzentration wurde das Gebäude Baslerstr. 2 an das Studierendenwerk Freiburg verkauft. Seinerzeit hatte sich eine Initiative gegründet, das Gebäude zu erwerben, mit dem Ziel es in ein Haus des Engagements umzuwandeln. Das Konzept der Initiative hat viel Anerkennung erhalten, auch wenn sich in der Ausschreibung das Studierendenwerk mit seinem Angebot durchsetzen konnte.

Der Bedarf an Räumen für bürgerschaftliches Engagement ist unstrittig und der bislang seitens der Stadt zur Verfügung gestellte Treffpunkt am Schwabentorring ist sicherlich keine Dauerlösung. Die Idee eines Haus des Engagements ist daher weiterhin aktuell. Die Initiative, die sich seinerzeit um das Objekt Basler Str. 2 bemüht hat, ist weiterhin aktiv und hat zwischenzeitlich weitere Interessenten eingebunden. Um das Projekt eines Hauses des Engagements voranzutreiben, konnte die Gemeinwohloökonomie Baden-Württemberg nun Drittmittel einwerben.

Wir begrüßen diese Entwicklung. Nötig wäre es aber nun, dem Haus des Engagements eine räumliche Perspektive zu bieten. Seitens der in der Initiative engagierten Bürger\_innen könnte dies ein Bestandsgebäude sein, aber auch der Baugrund für einen Neubau - möglichst in Holzbauweise. Aufgrund der Nutzung ist ein möglichst mit ÖPNV gut angebundener Standort in der Innenstadt bzw. einem innenstadtnahen Stadtteil wünschenswert.

Wir fragen daher:

1. Gibt es Gebäude in städtischen Besitz bzw. im Besitz städtischer Gesellschaften, die als Haus des Engagements geeignet wären und ggf. an die Initiative „Haus des Engagements“ verkauft werden

könnten? Kommen hierzu im Zuge der Verwaltungskonzentration freiwerdende Gebäude wie z.B. die Karlskaserne oder das im Zuge der Verlegung des Stadtarchivs freiwerdende Gebäude in der Grünwälderstr. in Frage? Welche Möglichkeiten sieht die Verwaltung - ähnlich wie bei der Veräußerung der Basler Str.2 an das Studierendenwerk - betreffende Grundstücke, auf denen die zu veräußernden Gebäude stehen, nicht zu verkaufen, sondern als Erbpachtgrundstücke in städtischen Besitz zu behalten?

2. Gibt es städtische Flächen, die für den Neubau eines Haus des Engagements in Frage kämen?
3. Welche sonstigen Möglichkeiten sieht die Stadt Freiburg bei die Initiative „Haus des Engagements“ bei der Suche nach einem geeigneten Standort zu suchen zu unterstützen?

Mit freundlichen Grüßen

Maria Viethen  
Fraktionsvorsitzende B90/Die Grünen

Timothy Simms  
Stadtrat B90/Die Grünen

Renate Buchen  
Fraktionsvorsitzende SPD

Julia Söhne  
stv. Fraktionsvorsitzende SPD

Michael Moos  
Fraktionsvorsitzender UL

Irene Vogel  
stv. Fraktionsvorsitzende UL

Atai Keller  
stv. Fraktionsvorsitzender UL

Lukas Mörchen  
Fraktionsvorsitzender JPG

Prof. Dr. Klaus-Dieter Rückauer  
Stadtrat FL/FF

Gerlinde Schrempf  
stv. Fraktionsvorsitzende FL/FF

Dr. Johannes Gröger  
Fraktionsvorsitzender FW

Manfred Stather  
Stadtrat

Berthold Disch  
Stadtrat

Sascha Fiek  
Stadtrat FDP

Christoph Glück  
Stadtrat FDP